

Das weiß ich von ihm

Το ξέρω από αυτόν

ΣΥΝΟΠΤΙΚΟΣ ΠΙΝΑΚΑΣ

1. Τι πρέπει να γνωρίζετε

- ibr**= δοτική ενικού της προσωπικής αντωνυμίας, όταν αντικαθιστά ουσιαστικό **θηλυκού** γένους
- ibm**= δοτική ενικού της προσωπικής αντωνυμίας, όταν αντικαθιστά ουσιαστικό **αρσενικού** γένους

Ονομαστική	Δοτική	
sie	Das weiß ich von Hanna	Das weiß ich von ibr.
er	Das weiß ich von Andreas	Das weiß ich von ibm.

2. Συμπλήρωμα στη δοτική μετά από τις προθέσεις **an, aus, von**

- an an dem = am:** Aachen liegt nicht am Meer.
aus Der Brunnen ist aus dem Jahre 1827.
von Das weiß ich von ihm.

Τί μπορείτε να πείτε

- Όταν ξέρετε κάτι από κάποιον Das weiß ich von ihm/ihr.
 Όταν θέλετε να ξέρετε αν ένα ορισμένο νερό είναι πόσιμο Kann man das Wasser trinken?
 Όταν κάτι είναι ή δεν είναι Das schmeckt ja wirklich eüγεστο scheußlich/gut.
 Όταν υπόσχεστε σε κάποιον κάτι Das verspreche ich dir/Ihnen.

Ο Andreas κάνει με τους γονείς του μια βόλτα στο κέντρο του Aachen. Υπάρχουν εκεί πολλές πηγές και κρήνες. Μια από αυτές είναι η κρήνη Eisenbrunnen που το νερό της είναι πόσιμο.

- Herr Schäfer: Andreas, zeigst du uns die Stadt?
 Ex: Au ja!
 Andreas (κάνει τον ξαναγό): Also, ihr wißt: Aachen ist eine Wasserstadt.

Ex: Sowieso! Aachen bedeutet 'Wasser'.
 Frau Schäfer: Woher weiß sie das denn?
 Ex: Das weiß ich von ihm, von Andreas.
 Frau Schäfer: Aber Aachen liegt doch gar nicht am Meer.
 Andreas: Das stimmt! Aber Aachen hat sehr viele Brunnen!
 Frau Schäfer: Kann man das Wasser trinken?
 Andreas: Normalerweise nicht. Das hier ist der Elisenbrunnen aus dem Jahre 1827. Und das Wasser kann man trinken.
 Frau Schäfer: Das möchte ich mal probieren!
 Ex: Aber das schmeckt scheußlich!
 Frau Schäfer: Woher weiß sie das denn?
 Andreas: Das habe ich ihr gesagt.
 Frau Schäfer: (δοκιμάζει το νερό) Puh – das schmeckt ja wirklich scheußlich!
 Andreas: Ist aber sehr gesund!!

Ο περίπατος των τριών συνεχίζεται και ο Andreas δείχνει στους γονείς του τον περίφημο καθεδρικό ναό του Aachen. Σ'αυτό το μέρος βρισκόταν άλλοτε η έδρα του Καρλομάγνου.

Andreas: Bitte sehr – das ist der Dom!
 Frau Schäfer: Hier war doch früher die Residenz von Karl dem Großen, nicht wahr?
 Andreas: Genau! Karl der Große hatte hier seine Residenz.
 Ex: Karl der Große?
 Andreas: Das war ein Kaiser.
 Ex: Und warum war er in Aachen?
 Andreas: Aachen hat sehr viele heiße Quellen. Und das war auch früher sehr angenehm.
 Ex: Zeigst du mir die Quellen mal?
 Andreas: Okay, Ex, das verspreche ich dir!
 Frau Schäfer: Und ich möchte jetzt in den Dom gehen.
 Herr Schäfer: Gut – das machen wir jetzt.

Wörter und Wendungen

die Stadt	η πόλη
die "Wasserstadt"	η "πόλη των νερών"
Das weiß ich von ihm.	Το ξέρω από αυτόν.
am Meer liegen	κείμαι στη θάλασσα (είμαι παραθαλάσσιος)
gar nicht	καθόλου
das Meer	η θάλασσα
sehr viele Brunnen	πάρα πολλές κρήνες
der Brunnen /die Brunnen	η κρήνη
normalerweise	κανονικά
aus dem Jahr(e) 1827	από το έτος 1827
das Jahr	το έτος, ο χρόνος

Das schmeckt scheußlich!
schmecken
scheußlich
gesund
die Residenz
nicht wahr?
der Kaiser
heiße Quellen
heiß
auch früher
angenehm
versprechen

Έχει απαίσια γεύση!
έχω γεύση
απαίσιος
υγιής
η έδρα και κατοικία ηγεμόνα
δεν είναι αλήθεια;, ψέμματα;
ο αυτοκράτορας
θερμές πηγές
θερμός, καυτός
και παλιότερα, και άλλοτε
ευχάριστος
υπόσχομαι

Übungen

1 Γράψτε στα κενά το εκάστοτε σωστό: *ihm* ή *ibr*;

1. Aachen gefällt _____. (Andreas)
2. Aachen gefällt _____ auch. (Frau Schäfer)
3. Das Wasser schmeckt _____ nicht. (Frau Schäfer)
4. Das Wasser schmeckt _____ auch nicht. (Andreas)
5. Aachen bedeutet 'Wasser'. Das weiß Ex von _____. (Andreas)
6. Karl der Große war ein Kaiser. Das weiß Ex auch von _____. (Andreas)
7. Frau Schäfer möchte den Dom sehen. Andreas verspricht _____ das.
8. Ex möchte die Quellen sehen. Andreas verspricht _____ das.
9. Herr Schäfer möchte die Stadt sehen. Andreas verspricht _____ das.

2 Γράψτε στα κενά τις προσωπικές αντωνυμίες σε δοτική που παραλείπονται. Οι ερωτούντες και ερωτούμενοι μπορεί να είναι ένα ή δύο πρόσωπα.

1. Wie gefällt dir / euch / Ihnen Aachen?
2. Aachen gefällt _____ / _____ gut.
3. Die Stadt gefällt _____ / _____.
4. Aber das Wasser schmeckt _____ / _____ nicht.
5. Zeigst du _____ / _____ die Stadt?
6. Ja, ich zeige _____ / _____ die Stadt gern.
7. Zeigen Sie _____ / _____ die Stadt?
8. Ja, ich zeige _____ die Stadt gern.

- 3** Ποιά είναι η δοτική των προσωπικών αντωνυμιών; Μη λησμονήτε ότι οι αντωνυμίες στη δοτική μπαίνουν μπροστά από το συμπλήρωμα αιτιατικής (ουσιαστικό/άμεσο αντικείμενο).

	(Verb)		
1. Andreas	zeigt	seinen Eltern	die Stadt.
Andreas	zeigt	_____	die Stadt.
2. Andreas	zeigt	Ex	einen Brunnen.
Andreas	zeigt	<i>ihnen</i>	_____
3. Andreas	erklärt	Herrn Schäfer	die Residenz.
Andreas	erklärt	_____	die Residenz.
4. Andreas	schickt	Frau Schäfer	eine Kassette.
Andreas	schickt	_____	eine Kassette.
5. Frau Schäfer	glaubt	Andreas	die Geschichte.
Frau Schäfer	glaubt	_____	die Geschichte.
6. Herr Schäfer	glaubt	Andreas	die Geschichte.
Herr Schäfer	glaubt	_____	die Geschichte.
7. Die Römer	geben	der Stadt	einen Namen.
Die Römer	geben	_____	einen Namen.

- 4** Φτιάχτε ερωτήσεις με το *wem* ή το *was* που να θέλουν απάντηση κατά τις προτάσεις της άσκησης αρθ. 3.

Beispiel

1. **Wem** zeigt Andreas die Stadt? Seinen Eltern.
2. **Was** zeigt Andreas seinen Eltern? Die Stadt.

- 5** Διατυπώστε σε παρακείμενο τις προτάσεις της άσκησης αριθ. 3, εκτός από την τρίτη πρόταση.

Beispiel

1. Andreas hat seinen Eltern die Stadt gezeigt.
Andreas hat ihnen die Stadt gezeigt.

- 6** Συμπληρώστε τα κενά με την πρόθεση και τη δοτική της προσωπικής αντωνυμίας.

1. Das Wasser schmeckt scheußlich. Das weiß Ex _____ . (Andreas)
2. Aachen bedeutet Wasser. Das weiß Ex _____ . (Andreas)
3. Ex ist unsichtbar. Das weiß Frau Schäfer _____ . (Ex)
4. Andreas soll Bauchredner sein. Das weiß Frau Schäfer _____ .
(Frau Berger)

- 7** Λώστε έμφαση στο νόημα, κατά το παρακάτω παράδειγμα, προσθέτοντας το *ja wirklich*.

Beispiel: Das schmeckt scheußlich.

Das schmeckt ja wirklich scheußlich!

1. schmecken: gut, schlecht, toll, unmöglich
2. sein: angenehm, ruhig, heiß, voll, billig, teuer, egal, indiskret